

Instone Real Estate: Erfolgreiches drittes Quartal sorgt für deutlichen Ergebnis- und Umsatzanstieg in den ersten neun Monaten 2019

- *Bereinigtes Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) signifikant auf EUR 56,7 Mio. gesteigert (9M 2018: EUR 20,6 Mio.) und damit fast verdreifacht*
- *Bereinigte Umsatzerlöse um 35,9% gesteigert auf EUR 302,4 Mio. (9M 2018: EUR 222,5 Mio.)*
- *Bereinigte Rohergebnismarge auf 32,7% erhöht (9M 2018: 26,8%)*
- *Verkauf von Großprojekten in Q3 2019 und wichtige Baufortschritte gemeldet*
- *Prognose für das Geschäftsjahr 2019 bestätigt*

Essen, den 26. November 2019: Für den im SDAX börsennotierten Wohnentwickler Instone Real Estate hat ein erfolgreiches drittes Quartal 2019 ein deutliches Wachstum bei der Umsatzentwicklung und in den wichtigsten Ergebniskennzahlen der ersten neun Monate 2019 herbeigeführt.

Das bereinigte Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) stieg im Vorjahresvergleich signifikant auf EUR 56,7 Mio. (9M 2018: EUR 20,6 Mio.) an. Das bereinigte Ergebnis vor Steuern (EBT) steigerte sich aufgrund des positiven Geschäftsverlaufs sowie aufgrund der Verbesserung der Finanzierungsstruktur ebenfalls deutlich auf EUR 49,4 Mio. (9M 2018: EUR 13,8 Mio.). Das bereinigte Konzernergebnis nach Steuern verbesserte sich auch erheblich und betrug EUR 46,7 Mio. (9M 2018: EUR -1,7 Mio.).

Bei den bereinigten Umsatzerlösen konnte Instone in den ersten neun Monaten des Jahres EUR 302,4 Mio. verbuchen und damit den Vorjahreswert um 35,9% übertreffen (9M 2018: EUR 222,5 Mio.). Die bereinigte Rohergebnismarge lag bei 32,7% (9M 2018: 26,8%).

Durch neue Zukäufe und die Akquisition der S&P Stadtbau, durch die nun auch die Wachstumsregion Nordbayern erschlossen ist, stieg im Berichtszeitraum auch die Zahl der Projekte. Zum 30. September 2019 umfasste das Projektportfolio in allen wichtigen Ballungsräumen Deutschlands sowie in prosperierenden mittelgroßen Städten insgesamt 52 Entwicklungsprojekte mit einem erwarteten Gesamtverkaufsvolumen von etwa EUR 5,4 Mrd. und mehr als 12.000 Einheiten (zum 30. Juni 2019: 47 Projekte).

Das dritte Quartal 2019 war von wichtigen Baufortschritten und dem Verkauf von großen Projekten an institutionelle Investoren geprägt. So fielen in das dritte Quartal 2019 etwa der Baubeginn für den letzten Bauabschnitt des Projekts „Schumanns Höhe“ in Bonn, für einen Projektteil von „Marie“ in Frankfurt oder für das Projekt „Schwarzwaldstraße“ in Herrenberg bei Stuttgart. Für die Projekte „Amanda“ in Hamburg und „Beethovenpark“ in Augsburg starteten im dritten Quartal 2019 die Vertriebsaktivitäten.

Für das Projekt „Niederkasseler Lohweg“ in Düsseldorf mit 221 Wohnungen und für das Großprojekt „Westville / Kleyerquartier“ in Frankfurt am Main mit mehr als 1.200 projektierten Wohnungen wurden zudem im dritten Quartal 2019 „Forward Sales“-Verträge mit institutionellen Käufern abgeschlossen.

Prognoseanhebung vom 16. September 2019 wird bestätigt

Die am 16. September 2019 durch den im Rahmen eines „Forward Sales“ erfolgten Verkauf des Frankfurter Projekts „Westville“ angehobene Prognose für das Gesamtgeschäftsjahr 2019 bestätigt der Vorstand der Instone Real Estate. So geht er weiter von bereinigten Umsatzerlösen in der Bandbreite von EUR 700 Mio. bis EUR 750 Mio. und einem bereinigten Konzernergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von EUR 110 Mio. bis EUR 125 Mio. aus. Ebenfalls bestätigt der Vorstand die angepasste Prognose für die bereinigte Rohergebnismarge von rund 24%. Ohne die Berücksichtigung des Großprojekts „Westville“ mit einem erwarteten Verkaufsvolumen von rund EUR 600 Mio. wäre die ursprüngliche Prognose für die Rohergebnismarge von rund 28% bestätigt worden.

Kruno Crepulja, CEO der Instone Real Estate, kommentiert: „Die sehr guten Neunmonatszahlen bestätigen unseren eingeschlagenen Weg. Das vierte Quartal wird für Instone auch von signifikanten Beiträgen aus bereits geschlossenen Verträgen mit



institutionellen Investoren geprägt sein. Unser Produkt erfährt eine ungebrochen hohe Nachfrage, weshalb wir uns für die Zukunft und in Bezug auf die von uns anvisierten Ziele optimal aufgestellt sehen.“

Die Quartalsmitteilung Q3 2019 steht auf der Website der Gesellschaft unter der folgenden Adresse zum Download bereit:

<http://ir.de.instone.de/websites/instonereal/German/3100/berichte.html>

Über Instone Real Estate (IRE)

Instone Real Estate ist einer der deutschlandweit führenden Wohnentwickler und im SDAX notiert. Das Unternehmen entwickelt attraktive Wohn- und Mehrfamilienhäuser sowie öffentlich geförderten Wohnungsbau, konzipiert moderne Stadtquartiere und saniert denkmalgeschützte Objekte. Die Vermarktung erfolgt maßgeblich an Eigennutzer, private Kapitalanleger mit Vermietungsabsicht und institutionelle Investoren. In mehr als 28 Jahren konnten so über eine Million Quadratmeter realisiert werden. Bundesweit sind rund 360 Mitarbeiter an neun Standorten tätig. Zum 30. September 2019 umfasste das Projektportfolio 52 Entwicklungsprojekte mit einem erwarteten Gesamtverkaufsvolumen von etwa 5,4 Mrd. Euro und mehr als 12.000 Einheiten.

Investor Relations

Instone Real Estate
Thomas Eisenlohr
Grugaplatz 2-4
45131 Essen
Tel.: +49 (0)201 45355-365
Fax: +49 (0)201 45355-904
E-Mail: thomas.eisenlohr@instone.de

Pressekontakt

Instone Real Estate
c/o RUECKERCONSULT GmbH
Michael Lippitsch
Wallstraße 16
10179 Berlin
Tel.: +49 (0)30 2844987-47
Fax: +49 (0)30 2844987-99
E-Mail: instone@rueckerconsult.de